

SECHSTES
ABONNEMENT-KONZERT

IM SAALE DES
GEWANDHAUSES ZU LEIPZIG
DONNERSTAG, DEN 14. NOVEMBER 1907.

Dirigent: Professor *Arthur Nikisch*.

ERSTER TEIL.

Concerto grosso für Streichorchester (Nr. 10, D moll) von G. F. HÄNDEL.

I. Overture — Allegro. II. Air: Lento. III. Allegro. IV. Allegro. V. Allegro molto.

Symphonie (Nr. 4, E moll, Op. 98) von J. BRAHMS.

I. Allegro non troppo. II. Andante moderato. III. Allegro giocoso. IV. Allegro energico e passionato.



ZWEITER TEIL.

Symphonie (Nr. 5, C moll, Op. 67) von L. VAN BEETHOVEN.

I. Allegro con brio. II. Andante con moto. III. Allegro — IV. Allegro.

Einlaß 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang des Konzertes 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Nächstes, 7. Abonnement-Konzert: Donnerstag, den 28. November 1907.

Unter Leitung des Herrn Sigmund v. Hausegger aus München.

Ouverture zu »Coriolan« von BEETHOVEN. »Barbarossa«, symphonische Dichtung von S. v. HAUSEGGER. Violinkonzert von TSCHAIKOWSKY, vorgetragen von Fräulein *Steffi Geyer* aus Budapest. Ouverture zum »Freischütz« von WEBER.

Zur gefälligen Beachtung.

Für die Ausführung sämtlicher Nummern dieses Programms und für das Auftreten der Solisten in der Hauptprobe wird keine Gewähr übernommen.

Das Belegen der Plätze, um solche Späterkommenden zu sichern, sowie das Betreten und Verlassen des Saales während der Ausführung der Musikstücke ist streng untersagt.

Das geehrte Publikum wird ersucht, zur Vermeidung von Störung bei den Proben die eingenommenen Plätze während der Musik-Aufführung nicht zu wechseln.

Die Gewandhaus-Konzertdirektion.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Miss II, 4, 113, 5